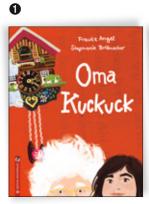
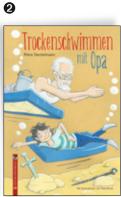


Neu erschienen

Fach- und Kinderbücher zum Thema Demenz*







8





- 1 Frauke Angel/Stephanie Brittnacher: Oma Kuckuck | Seit ich denken kann, hat meine Oma einen Vogel. Er wohnt in dem kleinen Häuschen in Omas großem Haus. »Kuckuck!«, ruft Omas Vogel einmal und ist ganz aus dem Häuschen. Dann weiß ich, dass es bald Essen geben wird. Jeden Sonntag kocht Oma Kuckuck für uns Vanillesuppe mit Himbeeren. Die schmeckt meistens köstlich. Doch in letzter Zeit auch ein bisschen schräg. | Für Kinder ab 5 Jahren | Edition Pastorplatz | 34 Seiten, € 14,-
- 2 Petra Steckelmann/Mele Brink: Trockenschwimmen mit *Opa* | Elliots Großvater lebt längst nicht mehr in der Welt, die der 11-jährige Elliot kennt und in der Zauberer lediglich in Märchen vorkommen. Seit Elliots Großvater an Alzheimer erkrankt ist, ist er irgendwie seltsam. Opa füttert Kobolde unter dem Tisch und versucht Tag für Tag, den Kater Lanzelot zu duschen. Den einst so geliebten Ferien bei ihm kann Elliot nicht mehr unbeschwert entgegenfiebern. Doch die Ferien sind da! Gemeinsam mit seinem Vater gibt Elliot sein Bestes, um die Männer-WG mit am Laufen zu halten. | Für Kinder ab 10 Jahren | Edition Pastorplatz, 168 Seiten, € 14,-
- 3 Vicki de Klerk-Rubin: **Demenz in der Familie** | **Validation** für Angehörige | Wie lernt man die wunderliche Welt demenzkranker Menschen besser verstehen? Wie geht man mit schwierigen Verhaltensweisen in Alltagssituationen einfühlsam um? Hier hat sich die Methode der Validation bewährt: Sie zeigt, wie man auf verwirrte alte Menschen verständnisvoll eingeht. Pflegeprofis schätzen und verwenden sie seit langem. Mit diesem Buch lernen Angehörige, Nachbarn und Freunde, die einen nahestehenden Menschen mit Demenz betreuen, die Methode kennen. | Reinhardt-Verlag 2022, 127 Seiten, € 18,90 (als E-Book € 17,99)
- * Beschreibungen und Cover jeweils vom Verlag

- 4 Andrea Sawatzki: Brunnenstraße | Roman | Keine Kindheit wie jede andere. 1971 wird der Journalist Günther Sawatzki von seiner Stelle in London abgezogen und geht zu seiner Familie nach Deutschland zurück. Aber er will sein altes Leben aufgeben und mit seiner Geliebten zusammen sein, mit der er eine Tochter hat: Andrea. Doch bald stellt sich heraus, dass dieser weltläufige und gebildete Mann schwer krank ist. Das Geld wird knapp, die Mutter muss wieder als Nachtschwester arbeiten, und die zehnjährige Andrea kümmert sich um den dementen Vater, der launisch, ungeduldig und jähzornig ist. Es entspinnt sich ein geheimes Leben zwischen den beiden von Nähe und Entfremdung, Liebe und Überforderung. Bis zu seinem katastrophalen Ende. | Piper Verlag 2022, 176 Seiten, € 20,-
- 6 Hermien Stellmacher: Was bleibt, wenn alles verschwindet | Roman | Beste Freundinnen seit über dreißig Jahren: Ruth und Susanne haben alles miteinander geteilt, doch nun wird ihre Freundschaft nicht mehr dieselbe sein. Susanne zeigt erste Anzeichen einer Demenz, die Gedächtnislücken und Aussetzer häufen sich, und sie spürt, dass ihr Leben ihr immer mehr entgleitet. Während Ruth, unterstützt von ihrem Mann und Freunden, alle Hebel in Bewegung setzt, damit es ihrer Freundin auch in Zukunft an nichts fehlen wird, quält die noch eine ganz andere Sorge: Es ist höchste Zeit, Ruth ein gut gehütetes Geheimnis zu offenbaren, das ihrer beider Leben seit langem schicksalhaft miteinander verknüpft. Doch dieses Geständnis könnte die Freundschaft für immer zerstören ... | Insel Taschenbuch 2021, 367 Seiten, € 10,95 (als E-Book € 10,99)
- 6 Ulrike Kreuer: Das Gartenjahr für Menschen mit Demenz Für draußen und drinnen | Fußstapfen im Schnee, zarte





Knospen im Frühjahr und der Duft frisch gezupfter Kräuter von der Küchenbank. All das kann wertvolle Erinnerungen bei Menschen mit Demenz wachrufen und eine kostbare Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart bauen. Die meisten an Demenz erkrankten Menschen werden zu Hause von Angehörigen oder Freunden gepflegt und betreut. Eine anspruchsvolle und oft kräftezehrende Aufgabe. Beiden Seiten tut es daher gut, in kreative, unbeschwerte Aktivitäten rund um das Thema Garten einzutauchen, denn: Der Garten ist für viele Erkrankte ein Ort mit positiven Erinnerungen. | Reinhardt-Verlag 2022, 180 Seiten, € 29,90 (als E-Book € 28,99)

7 Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege: Musizieren mit Menschen mit Demenz | Ratgeber für Angehörige und Pflegende | Musik ist eng mit Emotionen verknüpft und daher ideal, um einen Zugang zur Lebenswelt von Menschen mit Demenz aufzubauen. Musik kann für demenzerkrankte Menschen Ausdrucks- und Verständigungsmittel sein. Mit Musik lassen sich Ressourcen entdecken und aktivieren. Dieses Buch zeigt anschaulich, wie man Musik in der Betreuung von Menschen mit Demenz anwenden kann. Es eröffnet Wege, die musikalische Biografie der Betroffenen zu rekonstruieren und im gemeinsamen Singen und Musizieren, bei einfachen Rhythmusund Bewegungsspielen einzusetzen. Konkrete Anleitungen, Musikbeispiele und viele Ideen werden den Praktikern an die Hand gegeben. | Reinhardt-Verlag, 3. Auflage 2022, 144 Seiten, € 22,90

Monika Paillon: Mit Sprache erinnern | Kommunikative Spiele mit Menschen mit Demenz | Sprache ruft vergangenes Leben zurück – auch wenn das Gehirn bei Demenz längst nicht mehr die gewohnten Dienste leistet. In 19 Themenkreisen zeigt die Autorin, wie man mit Wörtern Erinnerungen weckt, Vertrauen aufbaut und Anregungen schafft. Sie stellt Redewendungen zusammen und ergänzt sie durch Bewegungsübungen, Aktivitäten im Haus und draußen, Spiele und Singen. Pflegefachkräfte und Betreuungspersonen erhalten viele Ideen, wie sie Demenzkranke spielerisch motivieren und ihnen ein Gefühl der Wertschätzung vermitteln. Für die »Pflege daheim« gibt es wertvolle Tipps zur Gestaltung des Wohnumfelds und des täglichen Umgangs. | Reinhardt-Verlag, 2. Auflage 2022, 142 Seiten, € 24,90 (als E-Book € 23,99)

 Henrike Voß: Was bindet Menschen mit Demenz an das Leben? | Eine erweiterte Perspektive auf Advance Care **Planning** | Advance Care Planning (ACP) wurde gesetzlich in Pflegeeinrichtungen angesiedelt. Zwei Drittel aller Pflegeheimbewohner sind von einer Demenz betroffen. Bemerkenswert, dass gerade diese Personen im deutschen ACP-Konzept keine eigene modulare Bedeutung erhalten. Es wurden zwölf Menschen mit Demenz zu zwei Zeitpunkten mithilfe einer modifizierten Werteanamnese interviewt. Die qualitative Auswertung der Interviews fokussierte sich auf die Perspektive der Lebensbindung als erweiternder Grundgedanke für ACP. So erweist sich die modifizierte Wertanamnese als gut anwendbar. Es konnten deutlich mehr fördernde als hemmende Aspekte von Lebensbindung identifiziert werden. Eine konzeptionelle Erweiterung um diese Perspektive erscheint angebracht. Nomos-Verlag 2022, 508 Seiten, € 99,– (als E-Book € 99,–)

1 Hildegard Nachum/Ulrike Zika: **Die Weisheit der Demenz** Wegweiser zum würdevollen Umgang mit desorientierten

Fortsetzung

Neu erschienen: Fach- und Kinderbücher zum Thema Demenz*

12







Menschen | Hildegard Nachum erzählt uns aus ihrer unmittelbaren Erfahrung wahre, berührende, tragische und komische Geschichten aus der Welt der Demenz. Als Expertin auf dem Gebiet der Validation, einer Kommunikationsmethode nach Naomi Feil zur menschlichen und achtsamen Begleitung älterer Menschen, lässt sie uns das schwierige Thema Demenz besser verstehen und bietet allen Angehörigen Hilfestellungen im Umgang mit dem oft herausfordernden Verhalten der Betroffenen. | Kneipp Verlag Wien 2022, 224 Seiten, € 25,- (als E-Book € 19,99)

(1) Carina Frey: Pflege zu Hause | Was Angehörige wissen müssen | Angehörige sind der größte Pflegedienst! Denn vier von fünf Pflegebedürftigen, rund 3,3 Mio. Menschen, werden zu Hause gepflegt, Tendenz weiter steigend. Dieser Ratgeber richtet sich an alle Angehörigen, die mit einem Pflegefall konfrontiert sind. | Verbraucherzentrale 2. Auflage 2022, 224 Seiten, € 16,90 (als E-Book € 12,99)

Christine Bietz/Jutta Wilkens-Sannemann: *Kaufmann, Küche, Kaffeeklatsch* | Menschen mit fortschreitender Demenz können sich oft nicht mehr gut auf vorgelesene Geschichten

konzentrieren und langweilen sich dabei. Sie wollen selbst auf ihre Weise erzählen und im lebhaften Austausch bleiben. Mit diesen Materialien lassen sich Erinnerungsimpulse setzen und Gespräche in Gang halten: Sehr kurze Geschichten aus dem Alltag einer Familie in den 1950ern bilden den Rahmen, der mit Hilfe der dazu passenden Bildkarten zum Erinnern und Erzählen anregt. Fragen, die an die Methoden der Validation angelehnt sind, helfen dabei, persönliche Erfahrungen aufleben zu lassen und im Gespräch zu bleiben. | Reinhardt-Verlag 2022 | Box mit 25 farbigen Bildkarten DIN A5 und einem Buch mit Kurzgeschichten und Fragen zu den Bildkarten für Menschen mit Demenz | € 39,90 (als E-Book € 23,99)

* Beschreibungen und Cover jeweils vom Verlag

